



Bayreuth, 09.07.2018

## Anerkennung und Anrechnung von im Ausland erbrachten Leistungen im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Universität Bayreuth

### Bayerische Formel

Soll eine Leistung, die an einer ausländischen Hochschule mit einem anderen Notensystem erbracht worden ist, in das hiesige Notensystem umgerechnet werden, kommt die Bayerische Formel zur Anwendung:

$$X = 1+3 [(N_{\max}-N_d)/(N_{\max}-N_{\min})]$$

(Quelle: [www.hrm.uni-bayreuth.de/de/downloads/Bayrische-Formel-neu.xls](http://www.hrm.uni-bayreuth.de/de/downloads/Bayrische-Formel-neu.xls))

Wobei:

- X = gesuchte Note  
N<sub>max</sub> = beste erreichbare Note  
N<sub>min</sub> = schlechteste Note zum Bestehen im ausländischen Notensystem  
N<sub>d</sub> = in das deutsche Notensystem zu transformierende Note

Folgendes ist bei der Berechnung über die Formel zu beachten:

Es wird genau die Note vergeben, die anhand der Formel errechnet wurde. Dies ist auch bei Noten, die in Deutschland so nicht existieren der Fall. Beispielsweise wird bei einem errechneten Wert von 2,1 die Note 2,1 vergeben.

Zusätzliche Unterstützung bietet anabin ([www.anabin.de](http://www.anabin.de)), eine von der Konferenz der Kultusminister betriebene, unentgeltliche Datenbank, welche die Hochschulnotensysteme nahezu aller Länder weltweit zur Verfügung stellt und diese regelmäßig aktualisiert.

Bitte beachten Sie:

**Dies alles gilt lediglich als Orientierungspunkt, maßgeblich ist die Entscheidung des jeweiligen Lehrstuhlinhabers.**

gez. BWL XII